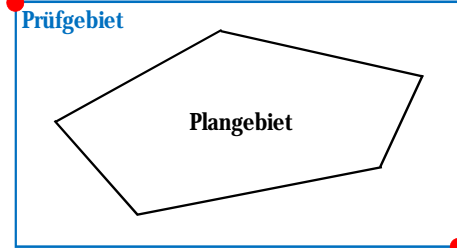




Formular Funkbetreiberauskunft

1. Angaben zur Lage des Prüfgebiets

NW (Nordwest-Koordinate)



(Südost-Koordinate) SO

Sie definieren ein Prüfgebiet in Form eines **Rechtecks**, welches durch **zwei Koordinatenpunkte** NW, SO um Ihr Plangebiet aufgespannt wird.

Aus verfahrenstechnischen Gründen wird Ihr definiertes Prüfgebiet automatisch um eine Pufferzone von 300 Meter erweitert.

Bei fehlenden oder unvollständigen Koordinaten kann keine Prüfung durchgeführt werden!

Koordinaten können in **einem** von drei Formaten angegeben werden:

	UTM			WGS84 Grad, Min. Sek.			WGS84 Dezimalgrad				
	Z Zone	E / O Rechtsw.	N Hochwert	E / O Länge (Long.) Grad° Min' Sekunde"			N Breite (Lat.) Grad° Min' Sekunde"				
Bsp.:	33	392081	5820156	13	24	33,91	52	31	14,93	13,409419	52,520815
NW:											
SO:											

Für Trassenkorridore von Hochspannungsfreileitungen stellen Sie bitte SHAPE-Dateien in einer der folgenden Projektionen zur Verfügung: **EPSG: 25832 / 32632 / 4326**

2. Angaben zum Maß der baulichen Nutzung

- Maximale Bauwerkshöhe über Erdboden in Meter:
- ggf. Anzahl der Vollgeschosse als Höchstmaß:

✓ Für Bauwerke mit Bauhöhen **unter 20 Meter** wird empfohlen, auf eine Funkbetreiberauskunft zu verzichten, da Beeinträchtigungen in diesem Fall unwahrscheinlich sind.

3. Ortsbezug und Bezeichnung des Prüfgebiets

PLZ / Ort:

Ortsteil:

Gemeinde:

Landkreis:

Bezeichnung bzw. Ihr Zeichen
(max. 50 Zeichen):

4. Auskunftersuchende*r

Behörde / Firma:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Land:

5. Ansprechpartner*in

Vorname:

Nachname:

E-Mail:

Telefon:

6. Zusätzlich erforderliche Unterlagen

- Topografische Karte bzw. Lageplan des Baugebietes mit Orientierungspunkten ist dem Formular als Anlage beigelegt

- SHAPE-Dateien (nur für Trassenkorridore von Hochspannungsfreileitungen) sind dem Formular als Anlage beigelegt

Anforderungen SHAPE-Dateien:

- Folgende EPSG konformen Projektionen sind zulässig:

EPSG: 25832 (UTM Zone 32N, ETRS89 Ellipsoid)

EPSG: 32632 (UTM Zone 32N, WGS84 Ellipsoid)

EPSG: 4326 (WGS84)

7. Kontakt und Hinweise

Ihre Anfrage ist ausschließlich elektronisch zu stellen.

Bitte schicken Sie hierfür das vollständig ausgefüllte Formular als Anhang per E-Mail an:

funkbetreiberauskunft@bnetza.de

Ein Download von Unterlagen aus Online-Quellen (Clouds, Plattformen, Websites) ist nicht möglich.

Sofern die Bundesnetzagentur Informationen über Frequenzzuteilungsnehmer im zu beplanenden Bereich übermittelt, geschieht dies nicht in Ausfüllung ihres eigenen Aufgabenbereichs, sondern im Rahmen von Amtshilfe nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 VwVfG.

Datenschutzhinweis:

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten in der BNetzA können Sie der Datenschutzerklärung <https://www.bundesnetzagentur.de/Datenschutz> entnehmen. Sollte Ihnen ein Abruf der Datenschutzerklärung nicht möglich sein, kann Ihnen diese auch in Textform übermittelt werden.